

# Der CO<sub>2</sub> – Teufelskreis der Erderwärmung: Die Folgen kommen zu den Verursachern zurück



Warum fliehen Menschen aus ihrer  
Heimat?

**Gewalt**

**Naturkatastrophen**

**Religiöse Verfolgung**

**Armut**

**Krieg**

**Arbeitslosigkeit**

**Umwelt-  
vergiftung**

**Landraub**

**Dürre**

**Folter**

**Politische Verfolgung**

**Hunger**

**Missernten**

**Vertreibung**

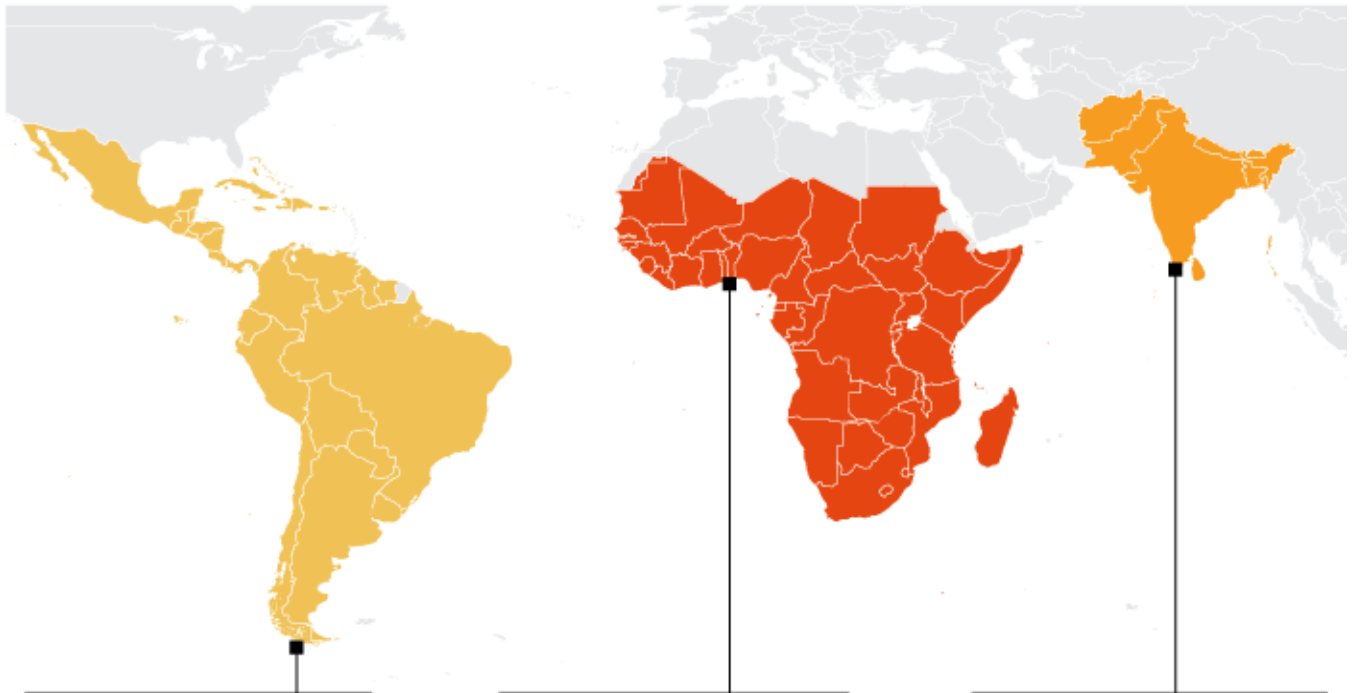
**Wüstenbildung**

Wie viele von diesen  
Gründen haben mit der  
**Erderhitzung** zu tun?



# Flüchtlinge durch Klimawandel

Die Weltbank prognostiziert bis 2050 große Migrationsbewegungen



## Bis zu 10 Millionen

In **Südamerika** sind viele Länder von Umwelt-Katastrophen betroffen, darunter Regenfälle und Stürme

## Bis zu 85 Millionen

Der gesamte **afrikanische Kontinent** südlich der Sahara ist von Dürren betroffen. In einigen Regionen Äthiopiens und Somalia hat es seit drei Jahren nicht geregnet

## Bis zu 40 Millionen

In Asien führt der steigende Meeresspiegel in vielen Ländern zu Überschwemmungen. In Bangladesch sind Millionen Menschen bedroht

info.BILD.de | Quelle: Weltbank

## Die Gründe:

- Rückgang der Landwirtschaft
- Zunehmende Wasserknappheit
- Ausdehnung der Wüsten
- Steigender Meeresspiegel
- Immer häufigere Überschwemmungen



# Wie lange noch?

Wie lange noch wird es diese Bilder geben?

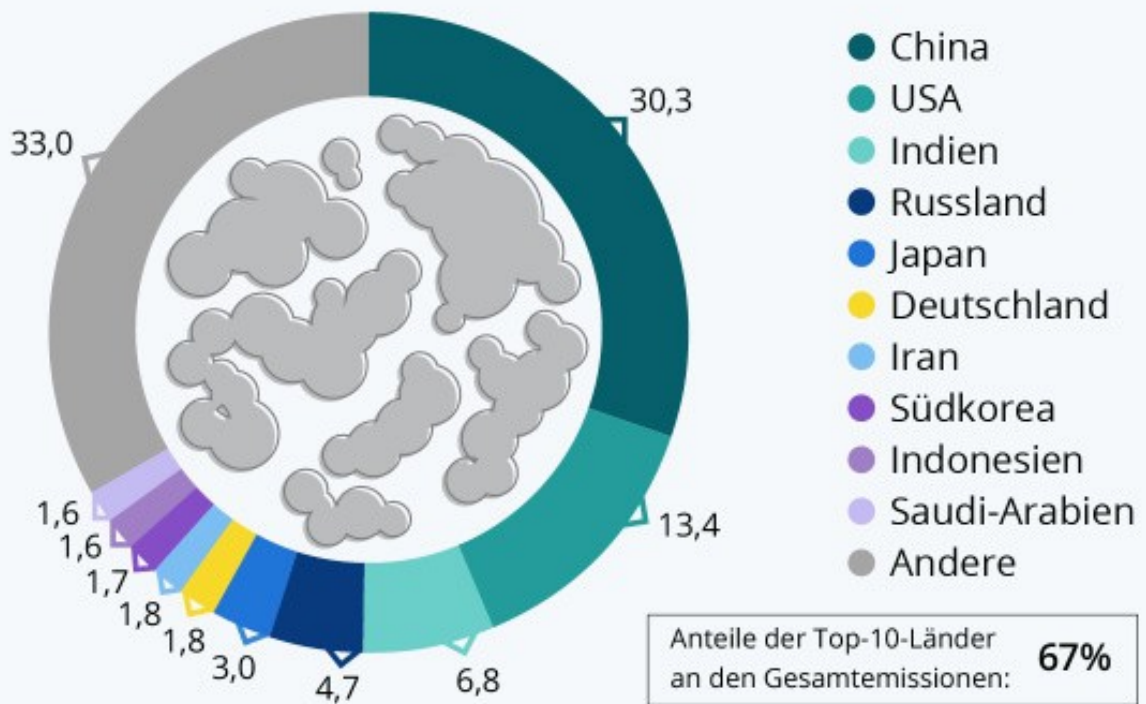


**Das Mittelmeer –  
die tödlichste  
Grenze der Welt**



# 10 Länder verursachen zwei Drittel der CO<sub>2</sub>-Emissionen

Anteil der Länder an den weltweiten CO<sub>2</sub>-Emissionen 2019 (in %)



Quelle: EU-Kommission, Statista-Berechnung



statista



**Die Menschen,**

die

**am wenigsten**

CO<sub>2</sub>-Emissionen

verursachen



und zur

Erderwärmung

beitragen,

sind



**am stärksten**

von der

Klimakatastrophe

betroffen.



# Hoffnung durch Wiederaufforstung?



## The Great Green Wall (Die große grüne Mauer)

Dieses Vorhaben der Afrikanischen Union ist eines der ehrgeizigsten Klima-Projekte der Welt: Quer über den afrikanischen Kontinent wird in der Sahel-Zone ein 8.000 Kilometer langer Gürtel aus Bäumen gepflanzt, der die Ausbreitung der Wüste aufhalten und Millionen von Menschen Nahrung, Arbeitsplätze und eine Zukunft bringen soll. Damit soll langfristig auch eine der Ursachen für die lebensgefährliche Flucht vieler junger Menschen aus Afrika nach Europa bekämpft werden.



# Hoffnung durch Wiederaufforstung?

Bäume spenden Schatten, sorgen für Verdunstung und Niederschläge, verbessern den Boden und die Luft, verhindern Erosion, speichern CO<sub>2</sub>, senken die Temperatur, speichern Wasser im Boden.

## Toni Rinaudo,

australischer Agrarwissenschaftler,  
hat seine Technik bereits in **25** Ländern erfolgreich  
umgesetzt. **800 Millionen** Bäume wurden auf diese Weise  
herangezogen. Sein Konzept heißt

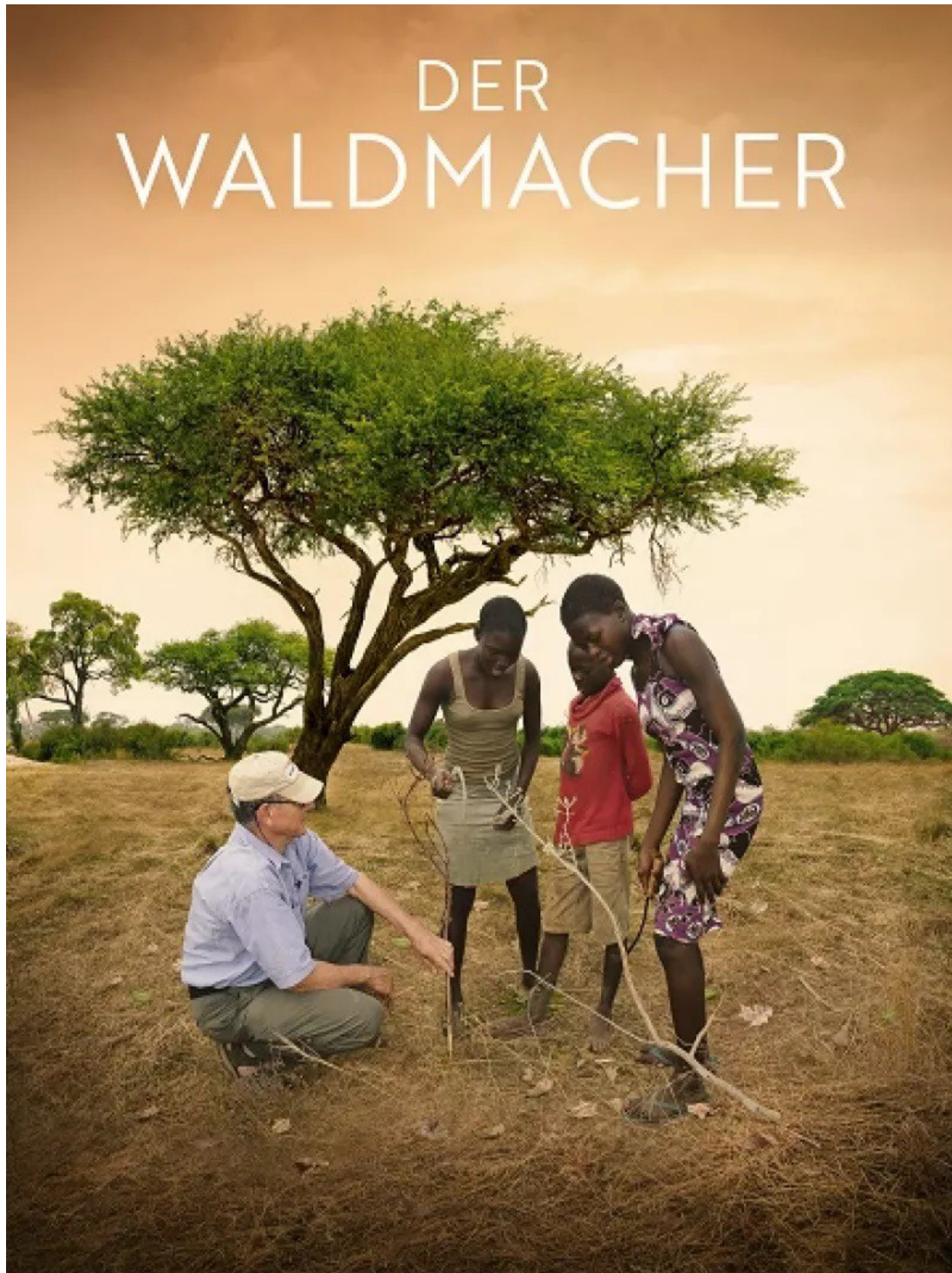
### „Farmer Managed Natural Regeneration (FMNR)“

und sichert Landbewohnern ihre Lebensgrundlage, schafft  
Arbeitsplätze, ermöglicht Landwirtschaft, gibt den  
Kleinbauern ein Einkommen und verhindert Abwanderung.





# Toni Rinaudo ist



**Toni Rinaudos Methode: Keine Bäume pflanzen, sondern Baum-Sprößlinge aus verborgenen Wurzelsystemen in ausgetrockneten Gebieten heranziehen**



# Vorher ... Nachher



Die Region Humbo in Äthiopien vor der Wiederaufforstung.



Die Region Humbo 6 Jahre nach der Wiederaufforstung mit FMNR.

**Eines der Projekte von Toni Rinaudos  
„Farmer Managed Natural Regeneration“**



# Hoffnung durch internationale Hilfe?

## Initiative Sahel+



picture alliance/ dpa

Svenja Schulze, Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), und Cindy McCain, Exekutivdirektorin des Welternährungsprogramms (WFP), vereinbaren verstärkte Anstrengungen in der Sahel-Krisenregion.

### Ziele der Sahel-plus-Initiative:

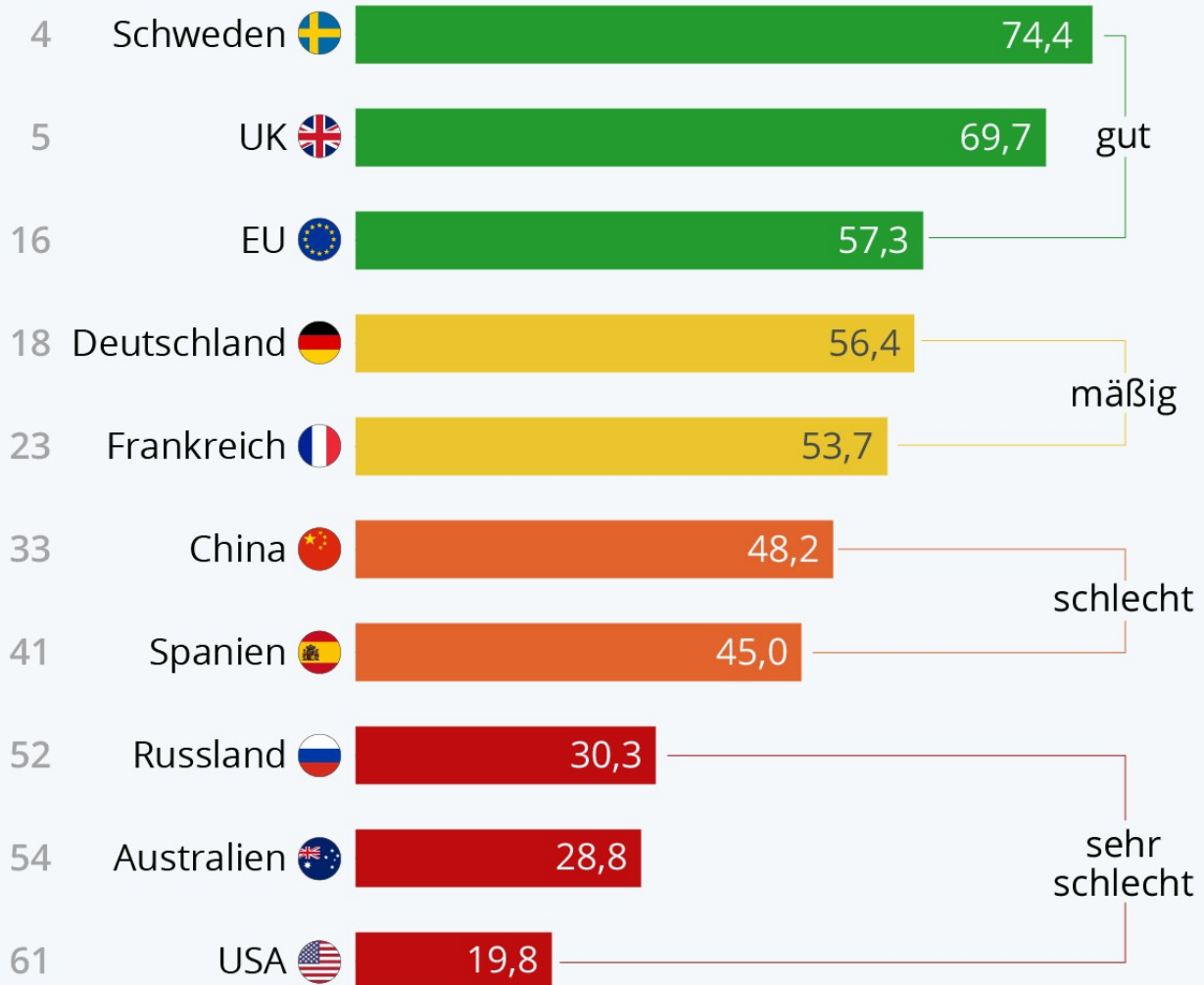
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Maßnahmen gegen Erosion, Dürre, Armut und Hunger
- Perspektiven für Kleinbäuerinnen und -bauern
- Bildungschancen für Kinder
- Wassersparende Anbaumethoden
- Stärkung von Bauhandwerk und Energietechnik
- Gegen die Rekrutierung von perspektivlosen jungen Männern durch islamistische Terrorgruppen
- Gegen Migration als einzigen Ausweg

PM 26.05.2023



# Klimaschutz: Die Welt unternimmt nicht genug

Klimaschutz-Bewertung ausgewählter Länder weltweit nach Indexwert 2020\*



\* 57 Länder weltweit, Indikatoren: Treibhausgase, Erneuerbare Energien, Energieverbrauch und Klimapolitik, 100 = bestmöglicher Wert, kein Land erreicht die Bewertung "sehr gut"

Quelle: Germanwatch | Climate Change Performance Index 2021

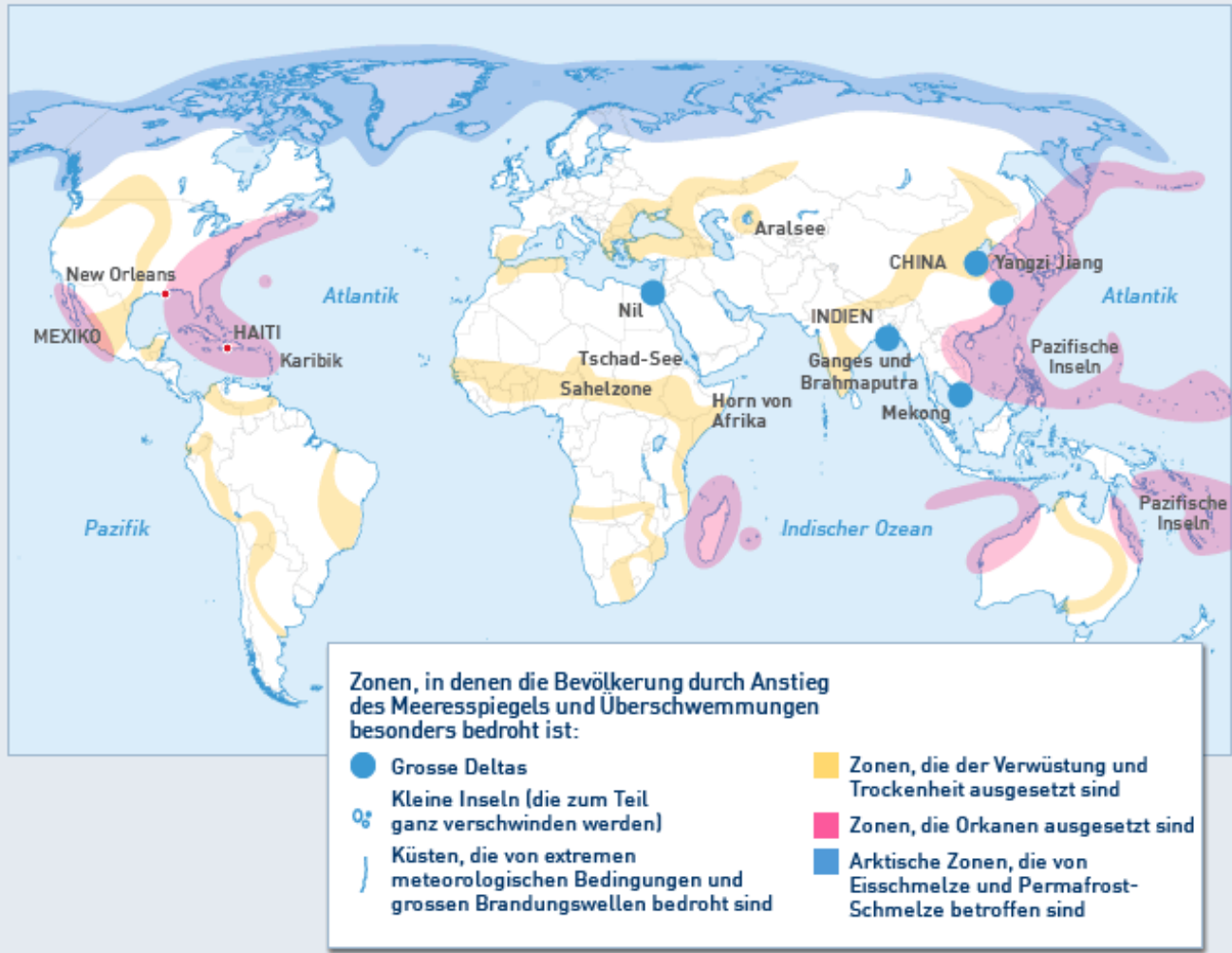


statista



## ZONEN, DIE BESONDERS UNTER KLIMAVERÄNDERUNGEN LEIDEN

Klimatische Migrationen betreffen vor allem Entwicklungsländer, wo die Auswirkungen des Klimawandels zu Armut und bewaffneten Konflikten hinzukommen.



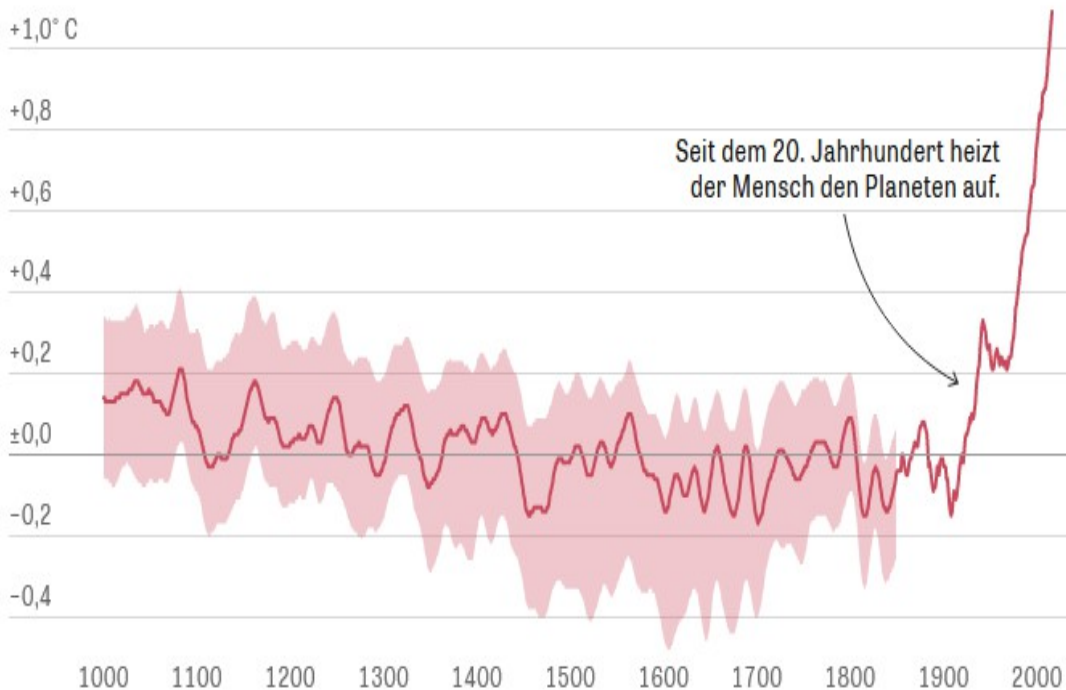
Quelle: UNO-Umweltprogramm UNEP

presented by swissinfo



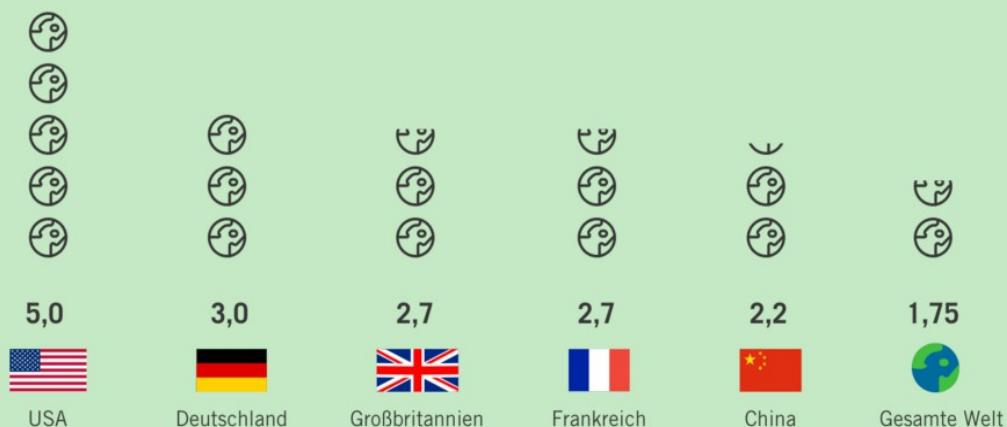
## So schnell ist die Temperatur nie zuvor gestiegen

Entwicklung der weltweiten Temperatur in den vergangenen 2.000 Jahren (im Vergleich zum Mittelwert der Jahre 1850 bis 1900)



Temperatur vor 1855 wurde vom IPCC rekonstruiert (daher mit Unsicherheitsbereich)  
Quelle: [IPCC](#)

## Wie viele Erden bräuchten wir, wenn alle so leben würden, wie die Menschen in...



© Global Footprint Network National Footprint Accounts 2019

#NoFoodWaste



DAF - Internationaler Freundeskreis Bretten e.V.

[www.daf-bretten.de](http://www.daf-bretten.de)

# Fragwürdige Experten äußern sich zur Klimakrise

*„... IPCC und deutsche Regierung unterschlagen die positive Wirkung des CO<sub>2</sub> auf das Pflanzenwachstum und damit auf die Welternährung. Je mehr es davon in der Atmosphäre gibt, umso kräftiger fällt das Pflanzenwachstum aus.“*

AfD Grundsatzprogramm 2016 Stuttgart, S. 79

*„Wir werden ein bisschen mehr Grundstücke am Strand haben, was nicht das Schlechteste auf der Welt ist.“*

Donald Trump 10.07.2022 in Alaska

Er meint, wir hätten größere Probleme als den Klimawandel.

*„Umweltpolitik – ich bin sehr für den Klimawandel. Zivilisationsphasen der Wärme waren immer erfolgreicher als solche der Kälte. Wir sollten den Klimawandel nicht bekämpfen, sondern uns darauf einstellen.“*

Mathias Döpfner, Vorstandsvorsitzender von Axel Springer SE, zitiert nach DIE ZEIT No 16, 13.04.2023, S. 2

*„Ich denke nicht, dass wir eine Klimakrise oder einen Klimanotstand haben. [...] wir haben eine Krise der Politik, weil Politiker von Aktivisten getrieben werden.“*

Steffen Hentrich, Politikberater der FDP-Fraktion im Bundestag, zitiert nach Frankfurter Rundschau 26.04.2023

*„Deutschland ist nicht zuständig für Klimaflüchtlinge, die eben mal so herbeidefiniert werden.“*

Alice Weidel, AfD, 14.06.2019, twitter



# Klimaflucht.

Die Folgen der Erderwärmung kommen zu den  
Verursachern zurück.

Ein Beitrag  
des DAF – Internationalen Freundeskreises Bretten e.V.  
zur

## EnergieWendeMesse



am 17. und 18. Juni 2023 in Bretten

Kontakt:

[info@daf-bretten.de](mailto:info@daf-bretten.de)

Quellennachweise (wenn nicht auf der Seite vermerkt) auf Anfrage

